

P2: Wahlprogramm 2025 - Bundesprogramm Fachhochschulen

ÄNDERUNGSANTRAG P2-125

Antragsteller*in: *Julian Fritsch, Stef Slager*

Antragstext

Von Zeile 124 bis 127:

Ideen und Innovationen. Deshalb ist es uns JUNOS Studierenden ein besonderes Anliegen, dass Studierende und Forschende die notwendige Unterstützung, Ressourcen und Anreize erhalten, ~~die es braucht~~, um ihre Visionen in erfolgreiche Startups zu verwandeln. Dabei kommt den hochschulnahen Gründungszentren eine Schlüsselrolle

Von Zeile 133 bis 135:

Zugleich brauchen Gründer:innen einen gewissen Freiraum, ~~indem sie um~~ ihre Idee in die Tat umsetzen zu können. Deshalb setzen wir uns für ein eigenes Gründungssemester ein, das es dir ermöglicht, innovative Projekte voranzutreiben

Von Zeile 139 bis 143:

Prüfungsleistungen zu erbringen, was in einem regulären Urlaubssemester nicht erlaubt ist. Zudem ~~sollte~~muss unternehmerisches Engagement im eigenen Fachbereich honoriert werden, beispielsweise durch die Vergabe von ECTS-Punkten.

~~Zudem bieten~~Auch Spin-offs aus Hochschulen bieten enormes Potenzial für Österreichs Wirtschaft. Leider verhindern komplizierte Prozesse und mangelnde Transparenz

In Zeile 154 löschen:

- Mehr Transparenz bei Ausgründungen von Spin~~a~~-offs aus Hochschulen

Von Zeile 364 bis 365 löschen:

2.6 Für die Wissenschaftsfreiheit und Nein zu Cancel Culture! [Leerzeichen]

In Zeile 757 löschen:

UNSER OPT-OUT-MODELL: [Leerzeichen]

In Zeile 768 löschen:

5.2 Mehr Mitbestimmung für Studierende! [Leerzeichen]